



Argumente für Metalle der Energiewende und seltene Erden

Argumente für Metalle der Energiewende und seltene Erden

Die Energiewende von traditionellen fossilen Brennstoffen zu erneuerbaren Ressourcen sowie die Elektrifizierung mehrerer globaler Wirtschaftssektoren ist in vollem Gange. Der steigende Energiebedarf, ausgelöst durch Datenzentren und neue Anwendungen der künstlichen Intelligenz, wird die Nachfrage nach erneuerbarer Energie beschleunigen. Die Kombination von Bemühungen zur Dekarbonisierung, Sicherstellung der Energiesicherheit und Gewährleistung der Bezahlbarkeit wird die Energiewende zu einer der wichtigsten Revolutionen der modernen Zeit machen. Viele Länder setzen ihre Ambitionen in konkrete Maßnahmen um, um einen gerechten und ausgewogenen Übergang weg von fossilen Brennstoffen im Einklang mit dem Ziel des Pariser Abkommens¹ zu ermöglichen und die Energiesicherheit zu wahren. Die im Rahmen der Energiewende eingesetzten Materialien gelten aus dieser Perspektive als strategisch. Unternehmen, die an der Gewinnung, Verarbeitung und dem Vertrieb dieser Materialien beteiligt sind, werden eine zentrale Rolle in dieser Energiewende spielen.

Metalle im Wandel

Die Energiewende wird die Rohstoffnachfrage stark ankurbeln. Die Wahrscheinlichkeit, dass die Nachfrage nach Zukunftsmetallen zur Umgestaltung der Energiesysteme anhalten wird, verheißt Gutes für die Marktpreise. Unternehmen in der gesamten Wertschöpfungskette könnten auch zunehmend von der Produktion und dem Verkauf dieser Metalle profitieren.

Mit der technologischen Weiterentwicklung ändert sich auch die Intensität der Metallnutzung in verschiedenen Anwendungen (d. h. wie viel Metall in jeder technologischen Anwendung benötigt wird). Daher verändern sich die Rahmenbedingungen für die Metallnachfrage dynamisch. Im Zuge der Energiewende müssen Netzbetreiber **Übertragungs- und Verteilungsleitungen** bauen, die aluminium- bzw. kupferintensiv sind. Bei der Übertragung werden Freileitungen zur Anbindung entlegener Standorte für erneuerbare Energien wahrscheinlich an Bedeutung gewinnen. Exportkabel für Erneuerbare-Energien-Projekte sind ebenfalls von entscheidender

¹ Das Übereinkommen von Paris ist ein rechtsverbindlicher internationaler Vertrag zum Klimawandel. Das Ziel besteht in der Begrenzung der Erderwärmung auf deutlich unter 2 °C (Grad Celsius), vorzugsweise auf 1,5 °C, im Vergleich zu vorindustriellen Werten.



Bedeutung; sie erhöhen die Kupferintensität insbesondere für Offshore-Standorte.

Es gibt zahlreiche **Energiespeichertechnologien**, darunter chemische, elektrochemische, mechanische und thermische. Wasserstoff (chemisch) und Batterien (elektrochemisch) sind auf dem Vormarsch und dürften die Nachfrage nach Platin bzw. Nickel und Lithium ankurbeln.

Windturbinen sind traditionell mit Getrieben ausgestattet, aber Offshore-Turbinen mit Direktantrieb werden immer beliebter, was die Kupferintensität verringern, aber den Bedarf an seltenen Erden erhöhen dürfte. Da die Hersteller von Fotovoltaikanlagen Effizienzsteigerungen anstreben, dürfte ihr Silberverbrauch steigen. In der Atomenergie sind Druckwasserreaktoren das Hauptprodukt, das auf Stahl und Kupfer angewiesen ist.

Was den Stromverbrauch betrifft, dürfte das Fahrgebot von **Elektrofahrzeugen** die Nachfrage nach Stahl und Aluminium in die Höhe treiben. Lithium bleibt ein wichtiger Bestandteil von Batterien, die Differenzierung liegt vor allem bei den Kathodenmaterialien. Die Ladeinfrastruktur umfasst sowohl langsame als auch schnelle Ladegeräte, wobei Letztere bis zu 25 kg Kupfer pro Einheit enthalten². **Brennstoffzellen-Elektrofahrzeuge** gewinnen ebenso an Bedeutung, wobei die platinintensive Protonenaustauschmembrantechnologie eine Schlüsselrolle spielt.

Abbildung 1: Metalle und Mineralien in der Energiewende

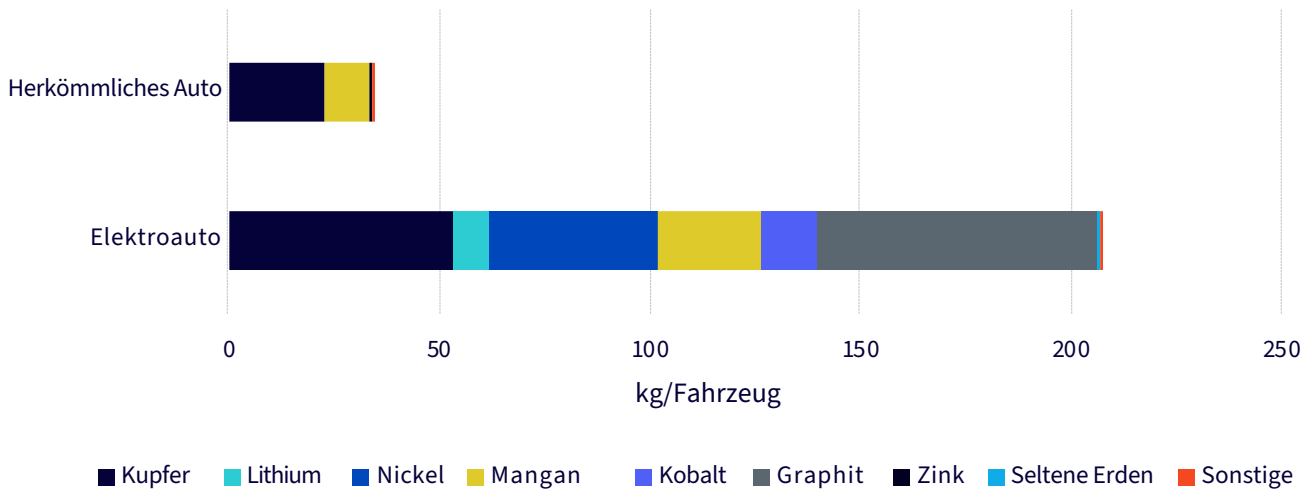
	 Batterien	 Fahrzeuge	 Zugkraft Motoren	 Brennstoffzellen	 Wind	 Sonne	 Wasserstoff-Elektrolyseure	 Geothermie
Aluminium	-	Yes	Yes	-	Yes	Yes	-	Yes
Bor	-	-	Yes	-	Yes	Yes	-	-
Cadmium	-	-	-	-	Yes	-	-	-
Carbon	-	-	-	-	Yes	-	Yes	-
Chrom	-	-	-	Yes	Yes	-	-	Yes
Kobalt	Yes	-	-	Yes	Yes	-	Yes	-
Kupfer	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes
Fluorit	Yes	-	-	Yes	-	-	-	-
Gallium	-	-	-	-	-	Yes	-	-
Germanium	-	-	-	-	-	Yes	-	-
Graphit	Yes	-	-	Yes	-	-	-	-
Indium	-	-	-	-	-	Yes	-	-
Blei	-	-	-	-	-	-	Yes	-

Lithium	Yes	-	-	Yes	-	-	-	-
Magnesium		-	-	Yes	-	-	-	-
Mangan	Yes	-	-	Yes	-	-	-	-
Molybdän		-	-	-	Yes	-	-	Yes
Nickel	Yes	-	-	Yes	Yes	-	Yes	Yes
Niob	Yes	-	-	Yes	-	-	-	-
Platin		-	-	Yes	-	-	Yes	-
Seltene Erden	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes
Selen	-	-		-	-	Yes	-	-
Silizium	-	-	Yes	-	-	Yes		Yes
Silber	-	-		-	-	-	-	-
Edelstahl	-	Yes	-	-	Yes	Yes	Yes	-
Tellur	-	-	-	-	-	-	Yes	-
Zinn	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes
Titan	Yes	-	-	-	-	-	Yes	-
Vanadin	-	-	-	Yes	-	-	-	-
Zink	Yes	Yes	-	Yes	Yes	Yes	-	-
Zirconium	-	-	-	Yes	-	-	-	Yes

Quelle: WisdomTree, Wood Mackenzie, Internationale Energieagentur.

Seltene Erden und andere kritische Metalle wie Lithium, Kupfer und Nickel sind die Bausteine der Energiewende. Seltene Erden (Rare Earths Elements, REEs) sind eine Gruppe von 17 chemischen Elementen, von denen einige für die Energiewende von entscheidender Bedeutung sind. Neodym, Praseodym, Dysprosium und Terbium sind der Schlüssel zur Herstellung von Permanentmagneten, die in Elektrofahrzeugen und Windturbinen zum Einsatz kommen. Da die Welt um die Dekarbonisierung des Energie- und des Transportsektors ringt, wird die Umstellung auf ein sauberes Energiesystem die Nachfrage nach Metallen und REEs erheblich steigen lassen. Elektrofahrzeuge benötigen ein wesentlich höheres Volumen an Metallen als ihre Pendanten mit Verbrennungsmotor. Der Einsatz von Kupfer in Elektrofahrzeugen ist zum Beispiel dreimal so hoch wie in Autos mit Verbrennungsmotor.

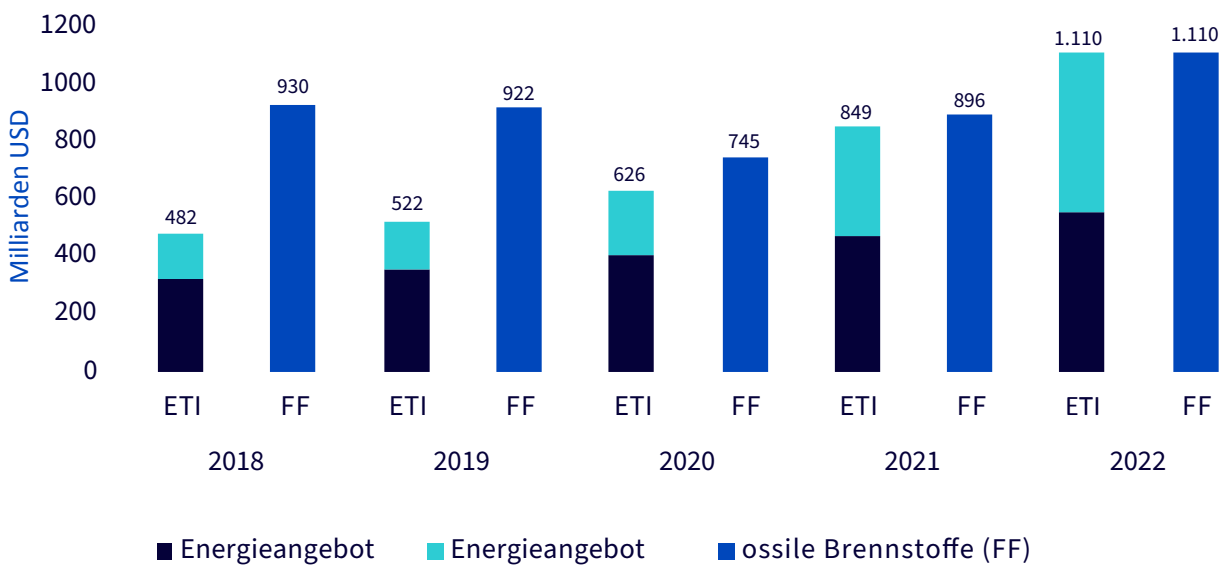
Abbildung 2: Mineralien in Elektroautos im Vergleich zu herkömmlichen Autos



Quelle: Internationale Energieagentur, WisdomTree, Stand: 31. Dezember 2023

Bald dürften die Investitionen in die Energiewende zum ersten Mal die Investitionen in fossile Brennstoffe überholen. 2022 überstiegen die jährlichen weltweiten Investitionen in Technologien für die Energiewende zum ersten Mal die Marke von 1 Billion US-Dollar und erreichten mit 1,11 Billionen US-Dollar einen neuen Rekord, der einem jährlichen Anstieg von 31 % entspricht³.

Abbildung 3: Vergleich der Investitionen: Energiewende vs. fossile Brennstoffe



Quelle: WisdomTree, Bloomberg New Energy Finance (BNEF), IEA. Hinweis: ETI steht für Energieinvestitionen und FF steht für fossile Brennstoffe. Die FF-Werte für 2018–21 wurden aus dem IEA-Bericht World Energy Investment 2022 abgeleitet. Die Investitionen in fossile Brennstoffe im Jahr 2022 sind Schätzungen des BNEF und umfassen die vor-, mittel- und nachgelagerten Bereiche sowie die unverminderte fossile Stromerzeugung. **Die historische Wertentwicklung ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und Anlagen können im Wert sinken.**

3 Source: Bloomberg New Energy Finance – Investment Trends 2023

Was sind die Wachstumsmotoren?

Das Wachstum im Zusammenhang mit der Energiewende wird von mehreren Faktoren angetrieben:

Die zunehmende politische Unterstützung und die steigende Wettbewerbsfähigkeit sauberer Energietechnologien beschleunigen die Energiewende. Wichtige politische Initiativen wie REPowerEU in der EU und der Inflation Reduction Act (IRA) in den USA unterstützen diese Umstellung maßgeblich und fördern den Vorstoß der Industrie im Hinblick auf die Netto-Null-Ziele für 2030 und 2050. China, der größte Akteur in diesem Bereich, gab 2021 insgesamt 546 Milliarden US-Dollar für die Energiewende aus – fast die Hälfte der weltweiten Gesamtausgaben⁴. Diese Investitionen haben Chinas Führungsposition bei erneuerbaren Energien und Elektrofahrzeugen gefestigt.

Auch die **UN-Klimakonferenz COP28** in Dubai spielte im Dezember 2023 eine entscheidende Rolle, denn es wurden neue Initiativen zur Elektrifizierung mit erneuerbaren Energien und andere Klimaschutzpläne beschlossen, die die Entwicklung hin zu einem saubereren Energiesystem vorantreiben.

Die Elektrifizierung des Transportwesens und die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien, Kernbestandteile der kohlenstofffreien Wirtschaft, sind von Natur aus metallintensiv. Seit dem Übereinkommen von Paris (COP21) vor acht Jahren hat die Herstellung von Elektrofahrzeugen einen bemerkenswerten Aufschwung genommen. Elektroautos machen inzwischen ein Viertel der Neuwagenverkäufe aus – ein deutlicher Zuwachs gegenüber weniger als 1 % im Jahr 2015. Die Massenproduktion von Lithium-Ionen-Batterien hat sich von einer Idee zu einer greifbaren Realität entwickelt. Gleichzeitig unterstreicht der weltweite jährliche Zubau von 165 Gigawatt (GW) an Solar- und Windkapazität seit 2015 die wachsende Verbreitung erneuerbarer Energien.

Die Metallnachfrage in diesen auf die Energiewende bezogenen Sektoren ist sprunghaft angestiegen – das treibt bereits die Entwicklung zahlreicher Metalle voran. Mehr als 85 % von Lithium werden heute in Batterien eingesetzt, 2015 waren es noch 45 %⁵. Die Nickelnachfrage wird von Edelstahl dominiert, 15 % werden aber inzwischen in Batterievorprodukten verbraucht – gegenüber 2 % im Jahr 2015. Vorprodukte allein werden bis 2040 über 60 % der primären Nickelnachfrage ausmachen⁶.

4, 6 Quelle: Bloomberg New Energy Finance (BNEF)

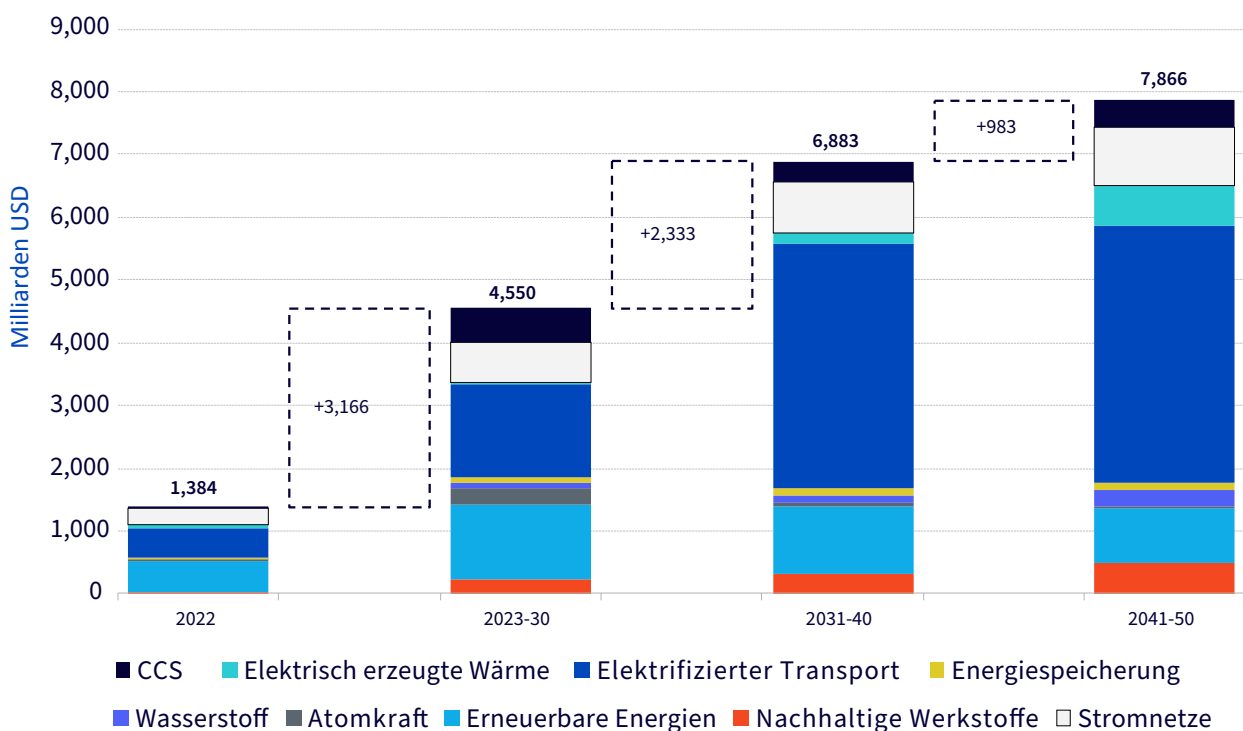
5 Quelle: Internationale Energieagentur

Welches Wachstum wird erwartet?

Um die globalen Netto-Null-Ziele zu erreichen, müssen die Investitionen in die Energiewende und die Netzinfrastruktur gegenüber 2020 verdreifacht werden. Die Investitionen in Energiewende und Stromnetze müssen zwischen 2023 und 2030 durchschnittlich 4,55 Billionen US-Dollar betragen, was einer Verdreifachung der Ausgaben im Jahr 2022 entspricht⁷.

Die Investitionen in Energiewende und Stromnetze müssen zwischen 2023 und 2030 durchschnittlich 4,55 Billionen US-Dollar betragen.

Abbildung 4: Jährliches Wachstum der Investitionen in die Energiewende



Quelle: Bloomberg New Energy Finance (BNEF). Die zukünftigen Werte stammen aus dem New Energy Outlook 2022, mit Ausnahme des elektrifizierten Transportwesens, das aus dem Netto-Null-Szenario des Electric Vehicle Outlook 2021 stammt. **Prognosen sind kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und alle Anlagen sind mit Risiken und Ungewissheiten verbunden.**

In den Jahren 2023–2030 werden das elektrifizierte Transportwesen, die erneuerbaren Energien

⁷ Quelle: Bloomberg New Energy Finance – Investitionstrends 2023

und Stromnetze voraussichtlich die bedeutendsten Investitionsmöglichkeiten darstellen und mit 1,47 Billionen US-Dollar, 1,18 Billionen US-Dollar bzw. 630 Milliarden US-Dollar pro Jahr insgesamt 72 % des Gesamtanteils ausmachen. Das erfordert eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen und dem privaten Sektor. In den 2030er-Jahren dürften die jährlichen Investitionen auf 6,88 Billionen US-Dollar ansteigen, wobei ein erheblicher Teil davon in die Nachfrage nach elektrifizierter Mobilität fließen wird.

Saubere Energietechnologien dürften unter den derzeitigen politischen Rahmenbedingungen bis 2030 einen starken Aufschwung erleben. Bis zum Ende des Jahrzehnts wird die Zahl der Elektroautos auf den Straßen weltweit fast zehnmal höher sein als heute. Solarenergie wird Prognosen zufolge mehr Strom erzeugen als die gesamten USA derzeit, und der Anteil der erneuerbaren Energien am weltweiten Strommix wird sich von aktuell etwa 30 % auf nahezu 50 % erhöhen.

In den Jahren 2023–2030 werden das elektrifizierte Transportwesen, die erneuerbaren Energien und Stromnetze voraussichtlich die bedeutendsten Investitionsmöglichkeiten darstellen und mit 1,47 Billionen US-Dollar, 1,18 Billionen US-Dollar bzw. 630 Milliarden US-Dollar pro Jahr insgesamt 72 % des Gesamtanteils ausmachen.

Zugang zum Anlagethema

Das Anlagethema lässt sich über mehrere Kanäle erschließen – in erster Linie über Aktien- und Rohstoffstrategien, die in Aktien von Bergbauunternehmen bzw. in die zugrunde liegenden Metalle investieren, die am Thema Energiewende partizipieren.

Jeder Ansatz hat seine Vor- und Nachteile. Der Rohstoffansatz bietet die reinste Möglichkeit für ein Engagement in der Preisdynamik, allerdings ist der Zugang zu der Gesamtheit aller Materialien der Energiewende schwierig, da für viele keine liquiden Futures gehandelt werden. Außerdem werden bei Rohstoffinvestitionen üblicherweise Terminkontrakte eingesetzt, die meist stark rohstoffbezogen sind und keinen Zugang zu komplementären Branchen wie Recycling oder Zellfertigung bieten. Aktien sind zwar mit einem höheren idiosynkratischen Risiko

und Aktienmarkt-Beta behaftet, können aber tief in die Wertschöpfungskette vordringen und Zugang zu allen Aspekten der Energiewende bieten. Das Rohstoff-Beta kann bei dieser Option jedoch niedriger sein.

Anlagen in Aktien	Anlagen in Rohstoffe
<p>Vorteile</p> <ul style="list-style-type: none"> + Kapital für die Produzenten der Energiewende für den Ausbau ihres Geschäfts und die Bereitstellung ihrer Produkte. + Möglichkeit für Anleger, die gesamte Produktionswertschöpfungskette breit und tief zu erfassen. + Anleger können Einfluss auf Governance-, Arbeits- und Umweltpolitiken ausüben. 	<p>Vorteile</p> <ul style="list-style-type: none"> + Ein reines Engagement in der Dynamik der Rohstoffpreise. + Rollierende Futures können von Backwardation* profitieren. + Engagement am Terminmarkt verbessert den Preisfindungsprozess und bietet Erzeugern eine Möglichkeit zur Absicherung. + Engagement mit den Terminbörsen kann Erzeugerpraktiken beeinflussen.
<p>Zugang zur Energiewende</p>	
<p>Nachteile</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nicht das reinste Engagement in der Dynamik der Rohstoffpreise. - Größeres idiosynkratisches Risiko und Aktienmarkt-Beta. - Abhängigkeit vom Land der Notierung/ Produktion. 	<p>Nachteile</p> <ul style="list-style-type: none"> - Futures market positions do not inject capital into the producers. - Futures markets investors don't have a direct influence on the producer's practices.

Quelle: WisdomTree. *Backwardation bedeutet eine abwärts gerichtete Terminkurve, was positive Rollrenditen ergibt..

Warum investieren?

Wachsende geopolitische und wirtschaftliche Bedenken könnten den Übergang zu einem nachhaltigeren, saubereren und effizienteren Energiesystem beschleunigen. Seit Russlands Einmarsch in der Ukraine nehmen die Handelsbeschränkungen auf den Rohstoffmärkten zu, da Erzeuger ihre Lieferungen einschränken. Wenn die Länder ihre Netto-Null-Emissionsziele erreichen wollen, benötigen sie große Mengen an REEs und Metallen für die Energiewende.

REEs und Metalle der Energiewende sind besonders anfällig, da ihre Produktion weltweit extrem konzentriert ist, weshalb sie stärker auf Handelsunterbrechungen reagieren können. Zugleich sind Bergbauprojekte teuer und langfristig angelegt. Angesichts der Kombination aus konzentriertem Angebot und einer geringeren Reaktionsfähigkeit des Angebots sind REEs und Metalle für die Energiewende vor dem Hintergrund steigender geopolitischer Risiken und Handelsbeschränkungen für Engpässe anfällig.

Abschließend lässt sich sagen, dass Investitionen in Metalle der Energiewende, seltene Erden und Unternehmen der Batterie-Wertschöpfungskette nicht nur eine potenzielle Marktchance darstellen, sondern auch ein entscheidender Schritt in Richtung einer nachhaltigen Zukunft sind. In diesen Zeiten des Wandels wird die Rolle von Metallen und Bergbauunternehmen für die Dekarbonisierung der Wirtschaft und die Erreichung der ambitionierten Ziele, die sich die Weltgemeinschaft für eine saubere und nachhaltige Zukunft gesetzt hat, entscheidend sein.

WisdomTree hat Investmentmöglichkeiten sowohl über Aktien als auch über Rohstoffe ermittelt, mit denen Anleger in das sich ständig weiterentwickelnde Thema der Energiewende investieren können. Wir möchten innovative, differenzierte Anlagestrategien aufbauen, die direkt auf die drängendsten und nachhaltigsten Anlagethemen der heutigen Zeit eingehen. Wir sind uns der Wachstumschancen und Herausforderungen bewusst, mit denen Länder weltweit konfrontiert sind, während sie versuchen, ihre Netto-Null-Ziele zu erreichen. Angesichts der Veränderungen im Zuge der Energiewende sind wir ständig bestrebt, uns an die sich stetig wandelnde Wertschöpfungskette anzupassen, uns aber auch so zu positionieren, dass wir eine fundierte Einschätzung darüber haben, in welche Richtung sich der Megatrend entwickelt. Auf der Grundlage unseres branchenführenden Know-hows im Bereich Rohstoffe und thematische Investments haben wir mehrere börsengehandelte Fonds (Exchange Traded Funds, ETFs) und börsengehandelte Produkte (Exchange Traded Products, ETPs) entwickelt, die unterschiedliche Möglichkeiten für ein gezieltes Engagement in den Themen Metalle der Energiewende und Seltene Erden bieten.

WisdomTree Energy Transition Metals and Rare Earths Miners-Strategie

- + Zugang zu Produzenten von Metallen der Energiewende und seltenen Erden über Aktien.
- + Die Wertschöpfungskette umfasst Bergbau, Raffination, Verhüttung, chemische Produktion und Umwandlung.

WisdomTree Strategic Metals-Strategie

- + Gezielter Zugang zu einer breiten Auswahl von Metallen der Energiewende durch die Nachbildung der Preisentwicklung von liquiden, handelbaren Metall-Futures wie Kupfer, Nickel, Aluminium, Silber, Zink, Zinn, Platin, Lithium und Kobalt.

Lösungen von WisdomTree

WisdomTree Battery Solutions-Strategie

- + Zugang zur Batterie-Wertschöpfungskette mittels Aktien.
- + Zur Wertschöpfungskette gehören Metallproduzenten, Batteriehersteller, Wiederverwerter, Netzbetreiber und viele weitere Branchenakteure.

WisdomTree Battery Metals-Strategie

- + Gezielter Zugang zu Batteriemetallen durch die Abbildung der Preise von liquiden, handelbaren Metall-Futures wie Kupfer, Nickel, Aluminium, Zink, Blei, Lithium und Kobalt.

Wichtige Informationen

Im Europäischen Wirtschaftsraum („EWR“) herausgegebene Marketingkommunikation:

Dieses Dokument wurde von WisdomTree Ireland Limited, einer von der Central Bank of Ireland zugelassenen und regulierten Gesellschaft, herausgegeben und genehmigt.

In Ländern außerhalb des EWR herausgegebene Marketingkommunikation: Dieses Dokument wurde von WisdomTree UK Limited, einer von der United Kingdom Financial Conduct Authority zugelassenen und regulierten Gesellschaft, herausgegeben und genehmigt.

WisdomTree Ireland Limited und WisdomTree UK Limited werden jeweils als „WisdomTree“ bezeichnet. Unsere Richtlinie über Interessenkonflikte und unser Verzeichnis sind auf Anfrage erhältlich.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Ihrer Information und stellen weder ein Angebot zum Verkauf bzw. eine Aufforderung oder ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren oder Anteilen dar. Dieses Dokument sollte nicht als Basis für eine Anlageentscheidung verwendet werden. Anlagen können an Wert zunehmen oder verlieren und Sie können einen Teil oder den gesamten Betrag der Anlage verlieren. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist nicht notwendigerweise ein Hinweis auf zukünftige Ergebnisse. Anlageentscheidungen sollten auf den Angaben im entsprechenden Prospekt sowie auf unabhängiger Anlage-, Steuer- und Rechtsberatung basieren.

Die Anwendung von Verordnungen und Steuergesetzen kann oft zu unterschiedlichen Interpretationen führen. Alle in dieser Mitteilung dargestellten Ansichten oder Meinungen spiegeln die Auffassung von WisdomTree wider und sollten nicht als aufsichtsrechtliche, steuerliche oder rechtliche Beratung ausgelegt werden. WisdomTree übernimmt keine Garantie oder Zusicherung hinsichtlich der Richtigkeit der in dieser Mitteilung geäußerten Ansichten oder Meinungen. Anlageentscheidungen sollten auf den Angaben im entsprechenden Prospekt sowie auf unabhängiger Anlage-, Steuer- und Rechtsberatung basieren.

Bei diesem Dokument handelt es sich nicht um Werbung bzw. eine Maßnahme zum öffentlichen Angebot von Anteilen oder Wertpapieren in den USA oder einer zugehörigen Provinz bzw. einem zugehörigen Territorium der USA, und es darf unter keinen Umständen als solche verstanden werden. Weder dieses Dokument noch etwaige Kopien dieses Dokuments sollten in die USA mitgenommen, (direkt oder indirekt) übermittelt oder verteilt werden.

Obwohl WisdomTree bestrebt ist, die Richtigkeit des Inhalts dieses Dokuments sicherzustellen, übernimmt WisdomTree keine Gewährleistung oder Garantie für seine Richtigkeit oder Genauigkeit. Die Drittanbieter, deren Dienste in Anspruch genommen werden, um die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu beziehen, übernehmen keine Gewährleistung oder Garantie jeglicher Art bezüglich dieser Daten. Dort, wo WisdomTree seine eigenen Ansichten

in Bezug auf Produkte oder Marktaktivitäten äußert, können sich diese Auffassungen ändern. Weder WisdomTree, noch eines seiner verbundenen Unternehmen oder einer seiner jeweiligen leitenden Angestellten, Verwaltungsratsmitglieder, Partner oder Mitarbeiter übernimmt irgendeine Haftung für direkte Schäden oder Folgeschäden, die durch die Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.



WisdomTree.eu
+44 (0) 207 448 4330